



Protokollauszug

aus der
15. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 06.04.2005

öffentlich

**Top 6.9 Bedarfsgerechte Sanierung der Carl-von-Ossietzky-Straße 28
05/SVV/0036
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Ordnung und Umweltschutz** hat der Vorlage **zugestimmt**.

Zum Beratungsgegenstand äußern sich 5 Stadtverordnete und der Beigeordnete für Zentrale Steuerung und Service.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die VertreterInnen der Stadt Potsdam in den Gremien der GEWOBA, dafür Sorge zu tragen, dass bei der Sanierung und Modernisierung des Komplexes Carl-von-Ossietzky-Straße 28

- die MieterInnen umgehend über die geplanten Baumaßnahmen informiert werden.
- keine Maßnahmen durchgeführt werden, über die die MieterInnen nicht vorher unterrichtet wurden.
- das in der Einwohnerfragestunde öffentlich durch den Oberbürgermeister gegebene Versprechen umgesetzt wird, keine Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen, denen die MieterInnen nicht zugestimmt haben.
- alle noch offenen Beschwerden und Anfragen der MieterInnen unverzüglich beantwortet werden.
- der weitgehende Erhalt der bestehenden Mietverhältnisse durch die GEWOBA angestrebt wird.

Abstimmungsergebnis:

mit 23 Ja-Stimmen **angenommen**,

bei 20 Nein-Stimmen.